



Arbeitsanweisung Hand dorsovolar / schräg

1. Indikationen					
Frakturen, Luxationen, Fremdkörperverdacht, Arthrose, Polyarthritits, rheumatische Krankheitsbilder					
2. Patientenvorbereitung					
Hand und Unterarm frei machen lassen, Ringe, Uhr und Armbänder entfernen lassen					
3. Untersuchungsvoraussetzungen					
Abklärung von Kontraindikationen → Schwangerschaft!					
4. technische Einstellparameter/ diagnostische Referenzwerte					
Filmformat	EK	FFA	Brennfleck	KV/mAs	DRW
18x24 hoch	200 / ≤ 10µGy	105 cm	0,6 (<1,3)	50-60 KV	/
Raster	Messkammer	Filter	Pädiatrische Besonderheiten		
nein	keine	nein	EK 400 / ≤ 5 µGy		
5. Untersuchungsablauf					
5.1. Lagerung					
Patient sitzt seitlich am Untersuchungstisch, Unterarm liegt auf Dorsovolar → Handinnenfläche liegt der Kassette mit leicht gespreizten Fingern auf Schräg → Hand radial leicht angehoben, Finger liegen fächerförmig					
5.2. Zentrierung					
Dorsovolar → Zentralstrahl auf Mittelfingergrundgelenk und Kassettenmitte Schräg → Zentralstrahl auf Zeigefingergrundgelenk und Kassettenmitte					
5.3. Buchstabenlage					
Rückenlage					
5.4. Strahlenschutz					
Einblendung auf Objektgröße, Gonadenschutzröckchen					
6. Einstellkriterien					
Gut belichtete und vollständige Abbildung der gesamten Hand einschließlich Fingerkuppen und Handgelenk, die einzelnen Finger dürfen sich nicht überlagern					
7. mögliche Fehler/Komplikationen					
Hand zu stark gekippt → Mittelhandknochen überlagert					